

## Presseinformation

30. April 2010

### Hohes Bundes-Ehrenzeichen für Prof. Ströbitzer

#### LH Pröll: „Journalistische Leitfigur für Niederösterreich“

Das „Österreichische Ehrenkreuz für Wissenschaft und Kunst 1. Klasse“ wurde am gestrigen Donnerstagnachmittag, 29. April, an den langjährigen Chefredakteur der Niederösterreichischen Nachrichten, Prof. Hans Ströbitzer, verliehen. Der Journalist und Publizist konnte die hohe Auszeichnung aus den Händen von Bundeskanzler Werner Faymann entgegen nehmen, die Laudatio wurde von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll gehalten. Unter den Gratulanten befanden sich auch dessen Vorgänger Landeshauptmann a. D. Siegfried Ludwig und Landeshauptmann a. D. Andreas Maurer.

Prof. Ströbitzer sei „auf das Engste mit dem Bundesland Niederösterreich verbunden“ und durch sein Schaffen und sein Werk „eine journalistische Leitfigur für Niederösterreich“, betonte Landeshauptmann Pröll und bezeichnete Ströbitzer als „einen Könnler seines Handwerks und einen Kenner seines Landes“. So sei er zu einer „Leitfigur für Generationen von Journalisten“ geworden. Als Zeitzeuge und Chronist habe er „die Feder nie aus der Hand gelegt, sondern Niederösterreich weiter begleitet“. Ströbitzer habe in seinen Publikationen „die Geschichte erklärt und erläutert, analysiert und kommentiert“. Ströbitzer sei „ein Niederösterreicher mit Herz und Hirn - heimatbewusst und traditionsbewusst, fest verwurzelt in seiner Heimat und mit einem fest gefügten Menschen- und Weltbild“, so Landeshauptmann Pröll in seiner Laudatio.

„Sie stehen für Fairness und Objektivität“, gratulierte auch Bundeskanzler Faymann im Rahmen der Feierstunde im Bundeskanzleramt: „Persönlichkeiten wie Sie sind ein leuchtendes Beispiel und Vorbild.“

Der Geehrte bedankte sich in seinen Worten bei Bundeskanzler Faymann und Landeshauptmann Pröll für die ihm zu teil gewordene Auszeichnung und richtete Dankesworte auch an seine Familie und seine Weggefährten. „Monate und Jahre vergehen, aber ein schöner Augenblick leuchtet, bis man die Augen für immer schließt“, zitierte Ströbitzer und meinte: „Dieser Augenblick ist für mich so ein schöner Augenblick.“

Prof. Hans Ströbitzer wurde im Jahr 1930 in Strengberg geboren. Er war 31 Jahre



## Presseinformation

lang (von 1964 bis 1995) Chefredakteur der „Niederösterreichischen Nachrichten“. Bekannt ist er auch durch seine Tätigkeit als Autor, Herausgeber und Mitherausgeber zeitgeschichtlicher Publikationen und Biografien, etwa über den ehemaligen niederösterreichischen Landeshauptmann Andreas Maurer.